



Informationen

Die folgenden Grundsätze sollten Sie weitgehend beachten und den Schülerinnen und Schülern vermitteln, wenn Sie in Ihrer Klasse Buchführung betreiben wollen. Über Taschengeld oder andere Einnahmen und die Ausgaben kann man in verschiedenen Schuljahren immer wieder Buch führen. Möglich ist auch, dass die Klassenkasse für Kopien etc. von den Schülerinnen und Schülern selbst verwaltet wird, auch hier können die Grundsätze Anwendung finden.

Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung

Eine aussagefähige Buchführung muss nachstehende Tatbestände erfüllen:

- Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen
(sachlich und zeitlich lückenlos) anhand von Belegen,
- Systemgerechtigkeit
(keine Veränderung der Einteilung, formale Ordnungsmäßigkeit u. a.),
- Übersichtlichkeit und Klarheit
(keine Verschleierungen, keine nachträglichen Veränderungen),
- Zeitnähe
(die Buchführung soll stets auf dem laufenden Stand sein),
- Periodisierung
(es ist zweckmäßig, als Rechnungsperiode ein Jahr zu wählen und die Aufzeichnungen nach Monaten zu gliedern).